

Politik-Mission 0007

Liebe frisch gebackenen SoWi-Studis, herzlich Willkommen auf Eurer Mission 0007¹ – für die Lizenz zum Studieren!

Wir möchten Euch zu Eurem Start ins sozialwissenschaftliche Studentenleben mit einigen absoluten Basics zum Überleben im Bibliothekssystem der Universität Göttingen versehen. Dazu begeben wir Euch bitte direkt in die **BBWISO (=Bereichsbibliothek Wirtschafts- und Sozialwissenschaften)**. Wenn Ihr nicht wisst, wo sie ist, nutzt Eure Smartphones und googelt „BBWISO Göttingen“ oder fragt einfach Eure Tutorin/ Euren Tutor.

Schließt bitte Eure Taschen und Jacken in den dafür vorgesehenen Schließfächern ein. Dann sucht Euch einen der zahlreichen Rechner, die sich hinter der Informationstheke im Bibliotheksbereich befinden, aus. Zum Login benötigt Ihr Euren StudIT-Nutzernamen und Euer StudIT-Passwort. Beides steht auf der PIN- und TAN-Liste, die Ihr bei der Immatrikulation ausgehändigt bekommen habt.

Jetzt startet Eure Mission, die aus sieben Aufgaben besteht und ca. 90 Min. Eurer Zeit in Anspruch nimmt!

Mit jeder richtig gelösten Aufgabe erhaltet Ihr Lösungsbuchstaben, die am Schluss zusammengefügt einen Lösungssatz ergeben. Nennt diesen Satz an der Theke der BBWISO und es gibt eine kleine Belohnung für die erfolgreich absolvierte Mission!



Eure erste Aufgabe:

1. Ruft die Startseite der SUB Göttingen auf (Tipp: einfach googeln).
Recherchiert im **GUK (=Göttinger Universitätskatalog)** nach folgendem Lehrbuch:

Hradil, Stefan: Die Sozialstruktur Deutschlands im internationalen Vergleich. 2. Aufl.
Wiesbaden 2006.

¹ „Nanu? Ist hier nicht eine Null zuviel? Schaut mal auf Euren Studierendenausweis. Alle Ausweisnummern der Bibliothek beginnen mit 0007, danach folgt die Matrikelnummer.“

Wie viele Exemplare der zweiten Auflage können prinzipiell in der BBWISO ausgeliehen werden? (**Tipp:** Achtet genau auf den Standort und den Ausleihstatus)

- 7 (=Buchstaben: *trotz*)
- 4 (=Buchstaben: *beleg*)
- 2 (=Buchstaben: *gebil*)

Notiert Euch die Signatur eines der Exemplare aus der Lehrbuchsammlung, die braucht Ihr gleich noch. Die Signatur ist übrigens immer der Schlüssel zum Buch und wichtig zum Finden desselben.

Signatur: _____

2. Sucht das gerade recherchierte Buch in der Lehrbuchsammlung der BBWISO im ersten Untergeschoss (**Tipp:** Achtet auf die zugegebenermaßen nicht sehr auffälligen Wegweiser auf den Säulen und Glasscheiben.) Die Lehrbuchsammlung enthält übrigens die ausleihbaren Bestände der BBWISO. Alle übrigen Bücher sind Präsenzbestände und damit für Studierende nur vor Ort nutzbar und nicht länger ausleihbar.

Jetzt steht Ihr vor den Regalen der Lehrbuchsammlung.

Woran erkennt man, dass diese Bücher ausleihbar sind? (**Tipp:** für die korrekte Antwort müsst Ihr nur den Text zur Aufgabe ganz aufmerksam lesen, dann könnt Ihr sie durch Beobachtung ganz alleine beantworten.)

- An den gelben Etiketten (=Buchstaben: *demis*)
- Auf den Etiketten steht u.a. groß „LBS“ (=Buchstaben: *detist*)
- Diese Bücher sind nicht ausleihbar (=Buchstaben: *bunde*)

3. Gerade hattet Ihr Euch eine Signatur notiert. Sucht das Lehrbuch anhand dieser Signatur in der Lehrbuchsammlung und schlagt Seite 81 auf. Notiert Euch aus der fünften Zeile das dritte Wort: _____

Falls das Buch nicht im Regal der Lehrbuchsammlung steht und somit alle Exemplare ausgeliehen sind, sucht das Buch mit der gleichen Signatur im systematisch aufgestellten Präsenzbestand (**Tipp:** die Regale sind an den Seiten beschriftet. Mithilfe der Signatur findet Ihr das richtige Regal). Dort sollte das Buch immer zu finden sein und Ihr könnt Euch die gefragten Buchstaben notieren. Systematisch aufgestellt bedeutet übrigens, dass Bücher zu ähnlichen Themen zusammenstehen. Ein Blick nach rechts und links am Regal innerhalb einer Signaturengruppe lohnt sich also meistens.

4. Begeht Euch nun in die Zentralbibliothek (der Bau schräg gegenüber des Oeconomicums in Richtung Stadtzentrum mit dem Glaturm, nur 2 Min. Gehweg). Sucht Euch einen der Rechner im Erdgeschoss und loggt Euch wie vorhin ein. Recherchiert im GUK folgende Literaturangabe, die Ihr theoretisch in einer Vorlesung von Eurer Professorin/ Eurem Professor erhalten haben könntet:

Buchholz, Sandra; Hofäcker, Dirk; Mills, Melina u. a. (2009): „Life courses in the globalization process: the development of social inequalities in modern societies.“ ***In:*** European sociological review, Oxford, Vol. 25 (1), 2009, S. 53-71.

Ein kleiner **Tipp**: Das „**In**“ zeigt an, dass es sich nicht um ein normales Buch, sondern um einen Artikel in einer Zeitschrift handelt. Es muss also zunächst die Zeitschrift gesucht werden, um zum gewünschten Inhalt zu gelangen. Das Suchfeld, in dem aktuell „[ALL] Alle Wörter“ steht kann Euch weiterhelfen. Mit dem Suchschlüssel „ZTI“ gelangt Ihr schnell zum gewünschten Zeitschriftentitel.

Greift auf die Online-Version der Zeitschrift zu (**Tipp**: achtet auf die Symbole vor den Titeln). Es sind einige Klicks nötig, um letztendlich zu den Inhalten der Zeitschrift zu gelangen. Öffnet den Artikel als pdf im Volltext und notiert Euch auf Seite 56, rechte Spalte, in der 6. Zeile von oben im 2. Wort die ersten beiden Buchstaben: _____

Schon habt Ihr einen weiteren Schritt zum Lösungssatz getan!

Das hättet Ihr als Studierende übrigens auch von zuhause aus tun können, da meistens ein sogenannter „Remote-Access“ über unseren HAN-Server auf Online-Zeitschriften und Datenbanken möglich ist. Von zuhause aus müsst Ihr Euch lediglich zusätzlich mit Eurer Bibliotheks-Nutzernummer und Eurem Bibliothekspasswort authentifizieren. Auch ein Abspeichern und Ausdrucken des Artikels ist i.d.R. möglich.

5. Noch eine Rechercheaufgabe: Sucht im GUK folgendes Buch:

Bernauer, Thomas (2013): Einführung in die Politikwissenschaft, Baden-Baden, 2., überarb. Aufl. 2013

- a. Es gibt von diesem Titel zwei Exemplare in der Bibliothek. Was müsst Ihr tun, um das **obere** der beiden Exemplare in den Händen zu halten und hineinzuschauen? (**Tipp**: Achtet wieder auf den Standort und die Signatur und lest den Text beim Ausleihstatus ganz genau!)
 - Ich muss es mir das Buch aus dem Lesesaal der Zentralbibliothek nach Hause liefern lassen (=Buchstaben: *ohne*)
 - Ich gehe in der Zentralbibliothek in den Lesesaal im 1. OG und hole es mir einfach selbst aus dem Regal (=Buchstaben: *ißwoe*)
 - Ich gehe in der Zentralbibliothek in den Lesesaal im 2. OG und hole es mir einfach selbst aus dem Regal (=Buchstaben: *geli*)
 - Ist mir zu kompliziert, ich kaufe es mir lieber (=Buchstaben: *probl*)
- b. Was müsst Ihr tun, um in das **untere** der beiden Exemplare reinschauen zu können?
 - Ich muss das Buch über den entsprechenden Link aus dem Buchmagazin bestellen und kann es ca. 24h später im Selbstabholbereich der Zentralbibliothek abholen (=Buchstaben: *rfin*)

- Ich muss das Buch über den angegebenen Link vormerken, weil das Buch ausgeliehen ist, und kann es nach Erhalt einer E-Mail-Benachrichtigung am Selbstabholbereich der Zentralbibliothek abholen (=Buchstabe: *rfin*)
 - Durch den Link „Bestellen“ bekomme ich von Amazon eine Buchlieferung nach Hause (=Buchstaben: *belie*)
6. Geht nun in den Selbstabholbereich der Zentralbibliothek (**Tipp**: Achtet auch hier einfach auf die Beschilderung). Jacken und Taschen dürft Ihr hier mitnehmen. Nehmen wir nun einmal an, Ihr müsstet dort ein bestelltes Buch abholen.
- a. Wie findet Ihr das richtige Regal?
- Ich suche mich einfach durch alle Regale, bis ich mein Buch erspähe (=Buchstaben: *deging*)
 - Die fünftletzte Ziffer meiner Bibliotheksnummer zeigt mir die Regalnummer an, in dem das Buch bereit liegt. Anhand der Ausdrücke, die aus den Büchern herauschauen, kann ich die letzten fünf Ziffern meiner Bibliotheksnummer abgleichen und finde meine Bestellungen, die fünf Werktage für mich bereit liegen. (=Buchstaben: *detw*)
 - Die Bücher sind alphabetisch nach den Nachnamen des Nutzer oder der Nutzerin abgelegt (=Buchstaben: *lingui*)
- b. Was müsst Ihr tun, damit Ihr das Buch nun tatsächlich mit nach Hause nehmen könnt?
- Ich gehe einfach raus und ignoriere das Piepen der Sicherheitsanlage und die mögliche Anzeige wegen versuchten Diebstahls. (=Buchstaben: *diebet*)
 - Ich leihe das Buch über einen der Selbstverbucher aus. Hierfür brauche ich meinen Studierendenausweis, der gleichzeitig mein Bibliotheksausweis ist, und das Bibliotheks-Passwort. (Das Passwort besteht aus 10 Zeichen. Es steht unten auf der PIN- und TAN-Liste, die Ihr bei der Immatrikulation ausgehändigt bekommen habt.) (=Buchstaben: *asern*)
 - Ich kann diese Bücher nicht ausleihen. (=Buchstabe: *kanno*)
7. Begeht Euch nun zurück zu den Rechnern im Eingangsbereich und loggt Euch wie vorhin ein. Ruft die Startseite der SUB auf und klickt rechts unter „beliebte Seiten“ auf „Benutzerkonten“. Wählt auf der nachfolgenden Seite das „**Benutzerkonto für den Göttingern Universitätskatalog (GUK)**“ aus und gebt Eure Nutzernummer und Euer Bibliothekspasswort ein. Das ist eine Möglichkeit in Euer Nutzerkonto zu gelangen, in dem Ihr über die dort abgebildeten Reiter Eure persönlichen Daten, Entleihungen, Vormerkungen, Kosten (bspw. Mahngebühren für überfällige Bücher) und Euer Passwort einsehen und ändern könnt.
- a. Stellt Euch vor, Ihr benötigt ein ausgeliehenes Buch länger als die übliche Leihfrist von vier Wochen. Wo würdet Ihr vermuten, kann man die Leihfrist für das Buch hier

verlängern? (**Tipp:** Klickt Euch einfach aufmerksam durch die Reiter und achtet auf die Überschriften und Texte.)

- Vormerkungen (=Buchstabe: *ginge*)
- Entleihungen (=Buchstaben: *ichtw*)
- Kosten (=Buchstabe: *zeite*)
- Passwort (=Buchstabe: *arbeit*)

b. Ein Reiter im Benutzerkonto listet Euch in Zukunft Eure Vormerkungen auf. Was sind eigentlich Vormerkungen?

- Damit kann ich mir eine Buchliste für meine Seminararbeit erstellen (=Buchstaben: *them*)
- Über eine Vormerkung kann ich ein ausgeliehenes Buch im GUK für mich reservieren (=Buchstabe: *eiß*)
- Mit einer Vormerkung kann ich ein Buch aus dem Magazin bestellen (=Buchstaben: *wahr*)

Tipp: Falls Ihr es aus den vorherigen Aufgaben nicht schon erahnt, schaut doch einfach auf der SUB Webseite unter „Ausleihen & Verlängern“ und dann unter „Ausleihen vor Ort & Verlängern“ ziemlich weit unten nach!

Jetzt seid Ihr am Ende Eurer Mission angelangt! Wenn Ihr nun die Lösungsbuchstaben aus Euren Antworten der Aufgabenreihenfolge nach zusammensetzt, habt Ihr es geschafft. Wie lautet der Lösungssatz?

Das ist übrigens ein Zitat von Georg Simmel (1858 - 1918), deutscher Philosoph und Soziologe, einem der Begründer der formalen Soziologie.

Nennt den Lösungssatz an der Informationstheke der BBWISO und Ihr bekommt Eure Lizenz zum Studieren und eine kleine Überraschung!

Wir hoffen, es hat Euch Spaß gemacht und wünschen Euch einen guten Start ins Sozi-Studium!

Falls Ihr im Laufe des Studiums Fragen habt, könnt Ihr Euch übrigens immer gerne an unser Servicepersonal wenden. Wir haben auch ein paar spannende Schulungsangebote auf unserer Webseite, die Euch vielleicht weiterhelfen können.



SUB Göttingen

Der Inhalt unterliegt der Lizenz „Creative Commons Namensnennung 4.0 International“

<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de>